

**Erklärung anlässlich der offiziellen Gründung der Arbeitsgemeinschaft
Fahrradfreundliche Kommunen Thüringen (AGFK-TH)
im Rahmen der Fahrradkommunalkonferenz am
25. November 2013 in Erfurt**

Radverkehr leistet einen wichtigen Beitrag zur nachhaltigen Mobilität. Deshalb soll die Förderung des Radverkehrs integrierter Bestandteil kommunaler Verkehrspolitik sein.

Dabei stehen Kommunen in den verschiedenen Regionen oft vor ähnlichen Herausforderungen. Indem sie von den Erfahrungen anderer lernen und ihre Kräfte im Rahmen einer engeren Zusammenarbeit bündeln, können sie mehr erreichen und so für eine bessere Lebensqualität in ihren Kommunen sorgen.

Die Mitglieder der AGFK-TH haben sich das Ziel gesetzt, fahrradfreundliche Kommunen zu werden. So wollen sie ihren Beitrag leisten, den Radverkehrsanteil in Thüringen bezogen auf die Wege von 6 % im Jahr 2008 auf 12 % im Jahr 2020 zu erhöhen.

Die Umwelt und das Klima schonender Verkehr, sichere Straßen und Wege, gesündere Bürger, lebenswerte Städte und Gemeinden sowie attraktive touristische Radrouten sind Themen, für die sich die AGFK-TH einsetzt.

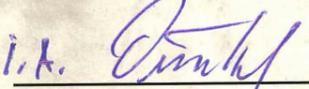
Die AGFK-TH wird die Thüringer Kommunen gemäß den in ihrem Leitbild formulierten Zielen und Aufgaben bei der Förderung des Radverkehrs unterstützen und dabei auch die Nahmobilität insgesamt im Blick haben.

Die Vernetzung der Kommunen wird dazu beitragen, Kommunen zu motivieren, mit eigenen Initiativen und gemeinsamen Aktionen der AGFK-Mitglieder die Bedingungen für den Radverkehr bzw. die Nahmobilität nachhaltig zu verbessern.

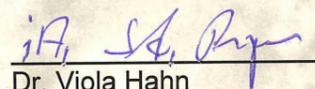



Andreas Bausewein
Oberbürgermeister Erfurt




Stefan Wolf
Oberbürgermeister Weimar




Dr. Viola Hahn
Oberbürgermeisterin Gera

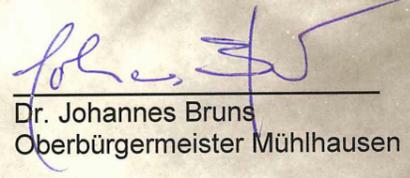



Alexander Dill
Bürgermeister Arnstadt




Kay Tischler
Bürgermeister Ilmenau




Dr. Johannes Bruns
Oberbürgermeister Mühlhausen

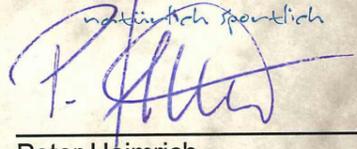



Dr. Klaus Zeh
Oberbürgermeister Nordhausen




Kathrin Lorenz
Bürgermeisterin Schmölln

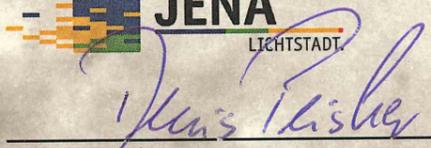



Peter Heimrich
Landrat Schmalkalden-Meiningen




Holger Häbler
Stellvertretender Landrat Kyffhäuserkreis




Denis Peisker
Dezernent für Stadtentwicklung und Umwelt Jena